

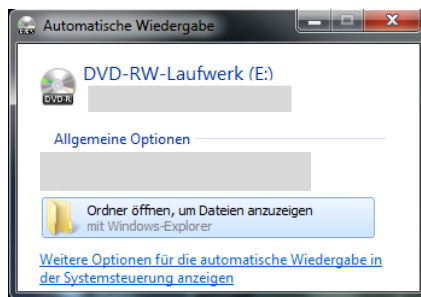
1. INSTALLATION

Die Installation gliedert sich in mehrere Teile, die aufeinander aufbauen. Außerdem sind auf der Installations-DVD zusätzliche Programme gespeichert, die für den reibungslosen Ablauf wichtig sind.

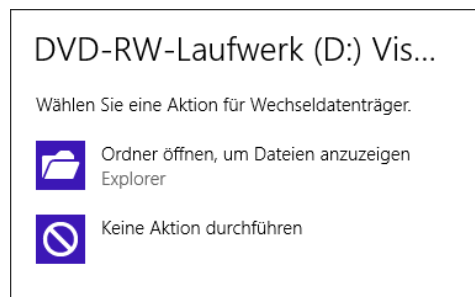
Wichtig:

- Das Programm kann auf Windows Vista, Windows 7, Windows 8 und Windows 10 installiert werden. Auf allen anderen Versionen von Windows ist eine Installation nicht möglich, bzw. wird nicht empfohlen.
- Entfernen Sie **vor** der Installation vorsichtshalber alle USB-Dongel von ihrem PC.
- Vor der Installation sollten Sie vorhandene Virens Scanner deaktivieren, da manche Virens Scanner die Installation von erforderlichen Komponenten verhindern.
- Bei Windows 10, Windows 7, Windows Vista und Windows 8 sollte während der Installation die Benutzerkontensteuerung deaktiviert werden.

Legen Sie jetzt die DVD in Ihr Laufwerk ein. Es öffnet sich ein Fenster zur Automatischen Wiedergabe:





(unter Windows 7 und älter)

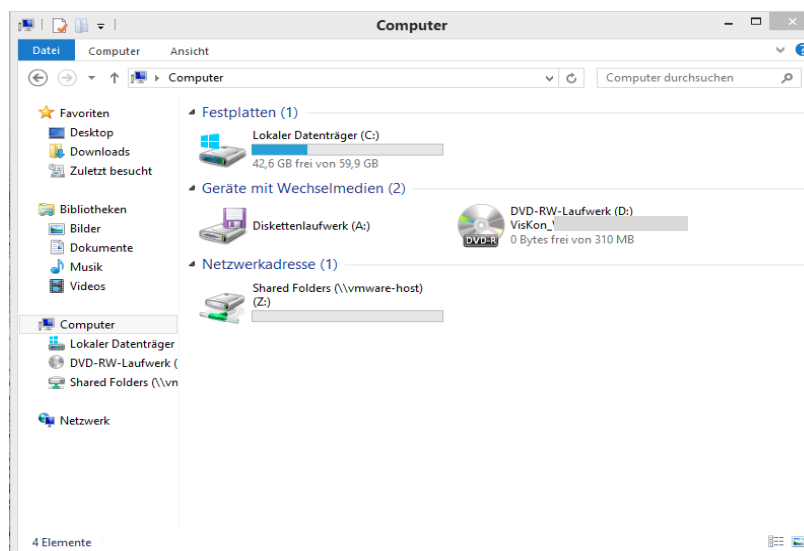


(unter Windows 8/10)

Klicken Sie auf „Ordner öffnen, um die Dateien anzuzeigen“ und starten Sie das Setup mit einem Doppelklick.

Sollte sich kein Fenster öffnen, müssen Sie den „Arbeitsplatz“ öffnen. Ab Windows Vista wird der Arbeitsplatz „Computer“ genannt. Klicken Sie auf „Start“ oder die Windows- Taste  und danach auf „Arbeitsplatz“ oder „Computer“. Unter Windows 8/10 gehen Sie am besten auf die Desktop-Ansicht und drücken die Windows-  Taste + E.

Ist das Fenster dann geöffnet, klicken Sie doppelt auf ihr CD-Laufwerk und starten die Installation mit Doppelklick auf die exe-Datei (VisKon_10_x_x_xx_xx_2016_de).



Sollten Sie eine andere Programmversion installieren oder bereits eine Vorgängerversion installiert haben, können einzelne Installationsschritte abweichen.

1.1 VISKON INSTALLIEREN

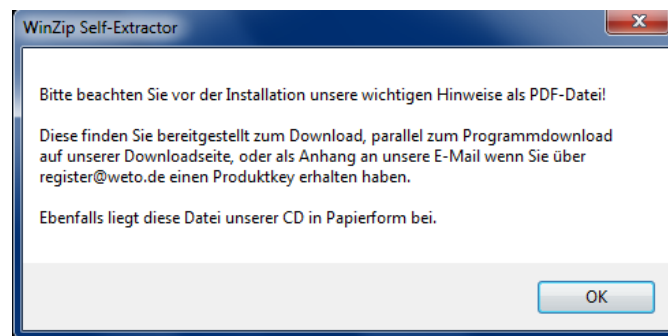
Das Setup installiert bei Bedarf automatisch folgende Komponenten, dessen Installation in den folgenden Punkten erklärt werden:

- PDF 24 (optional)
- Microsoft.NET Framework 4.5.1
- Microsoft Visual C++ 2013
- Microsoft DirectX9
- Dongeltreiber (optional)

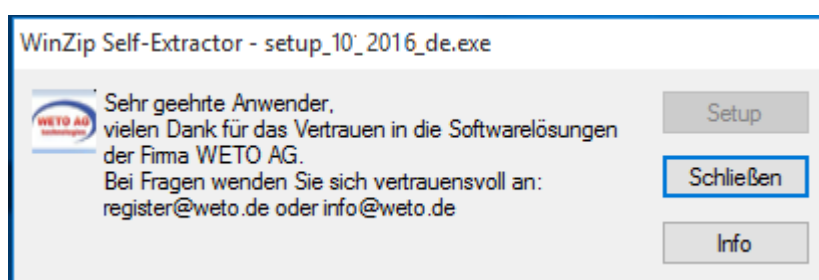
Hinweis: Nach der Installation von Komponenten muss evtl. der Rechner neu gestartet und danach das Setup neu ausgeführt werden.

1.1.1 Start der Installation

Im ersten Schritt öffnet sich ein Hinweifenster mit allgemeinen Informationen zu dieser Anleitung. Bestätigen Sie hier mit OK.



Danach werden alle wichtigen Komponenten geladen. Bitte warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist und sich die Installationsroutine öffnet. Mit Schließen wird das Setup abgebrochen.

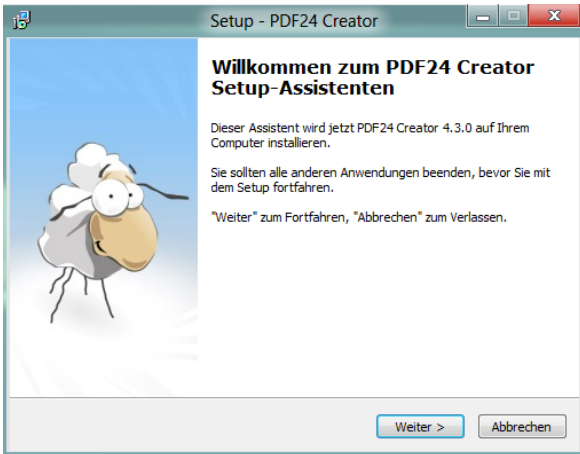


Die nächsten Installations-Schritte werden vom Setup nur dann automatisch ausgeführt, wenn es erforderlich ist. Es handelt sich dabei um die weiter oben erwähnten Komponenten (Framework etc.).

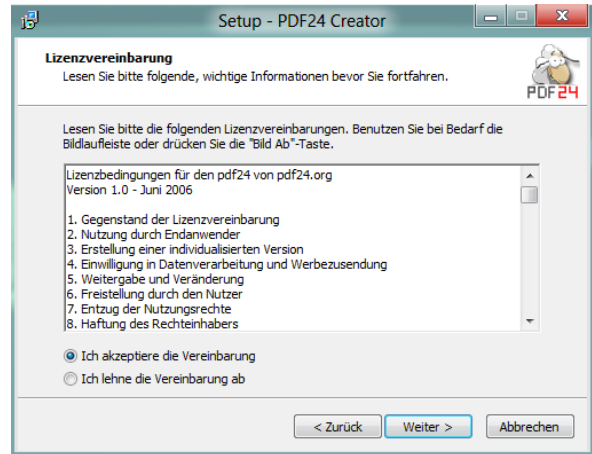
Wenn diese Komponenten bereits bei einer früheren VisKon-Installation auf Ihrem Rechner installiert wurden, lesen Sie bitte im nächsten Hauptkapitel der Installation „Fortfahren mit der VisKon-Installation“ weiter.

1.1.1.1 PDF24

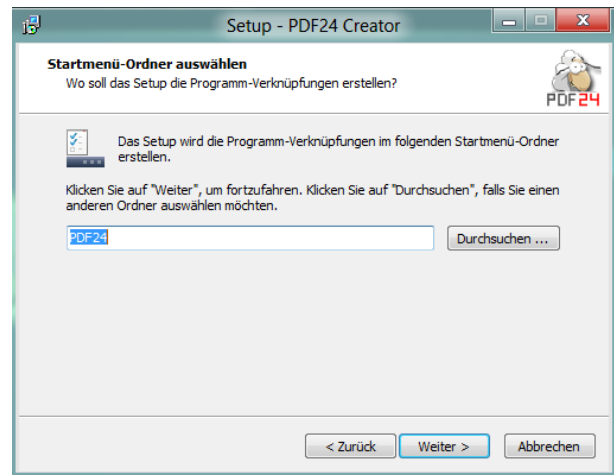
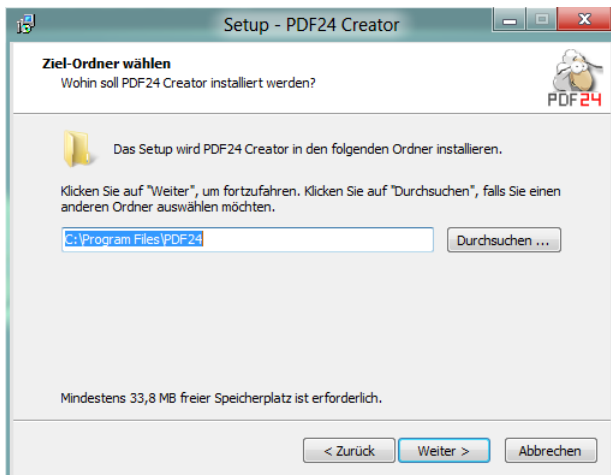
Hier handelt es sich um eine optionale Komponente, die automatisch vom Setup gestartet wird.



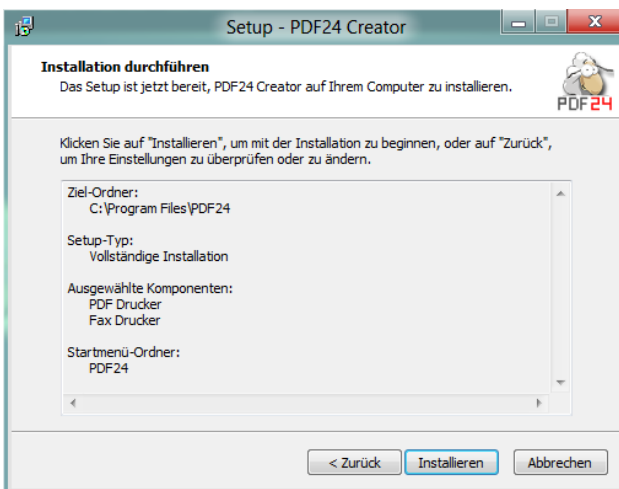
Klicken Sie auf „Weiter“, wenn Sie das Programm installieren möchten oder „Abbrechen“, wenn Sie die Installation nicht ausführen möchten.



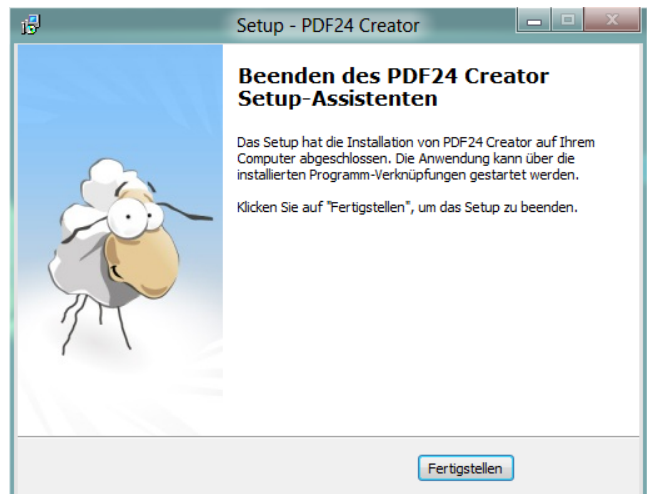
Akzeptieren Sie die Vereinbarung und klicken Sie auf „Weiter“.



Klicken Sie bei beiden Dialogen auf „Weiter“ oder ändern Sie den Pfad bzw. den Startmenü-Ordner, in dem Sie auf „Durchsuchen“ klicken, und wählen Sie den gewünschten Ordner aus.



Um die Installation zu starten, klicken Sie bei diesem Dialog auf „Installieren“.



Um die Installation abzuschließen klicken Sie auf „Fertigstellen“.

1.1.1.2 Framework 4.5.1

Hier handelt es sich um eine benötigte Komponente, die automatisch vom Setup gestartet und installiert wird, falls sie nicht schon auf dem Computer vorhanden ist.

1.1.1.3 Microsoft Visual C++2013

Hier handelt es sich um eine benötigte Komponente, die automatisch vom Setup gestartet und installiert wird, falls sie nicht schon auf dem Computer vorhanden ist.

1.1.1.4 DirectX9

Hier handelt es sich um eine benötigte Komponente, die ebenfalls automatisch vom Setup gestartet und installiert wird, falls sie nicht bereits auf dem Computer vorhanden ist.

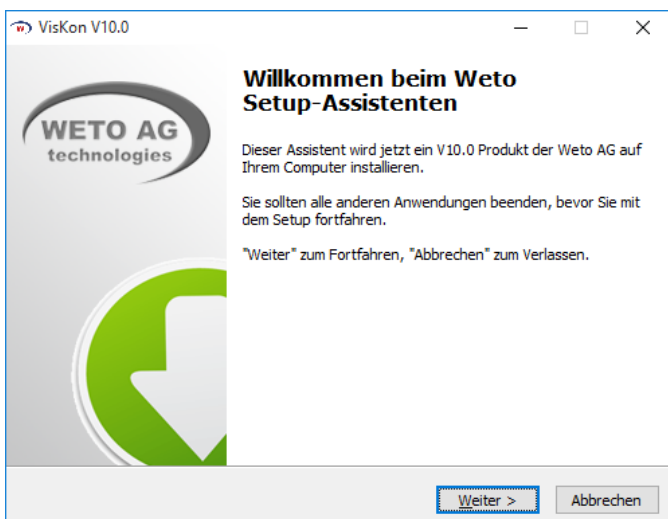
1.1.1.5 Dongeltreiber (Sentinel)

Die Installation des Dongeltreibers ist nur zwingend erforderlich, wenn Sie bisher über einen Hardlock-Softwareschutz verfügt haben und diesen beibehalten wollen. Die Installation erfolgt automatisch. Eine genauere Beschreibung zu dieser Situation finden Sie im Menüpunkt „Lizenzierung“.

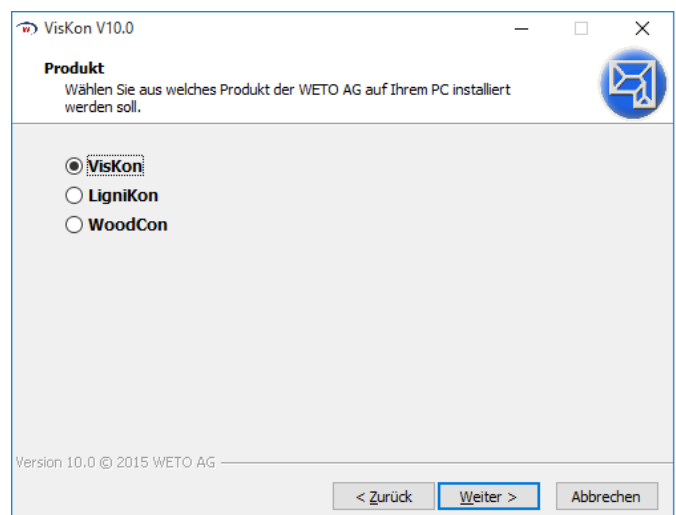
Wichtig: Ziehen Sie jetzt **in jedem** Fall alle USB-Dongel, die an ihrem PC angesteckt sind, ab.

1.1.2 Fortfahren mit der VisKon-Installation

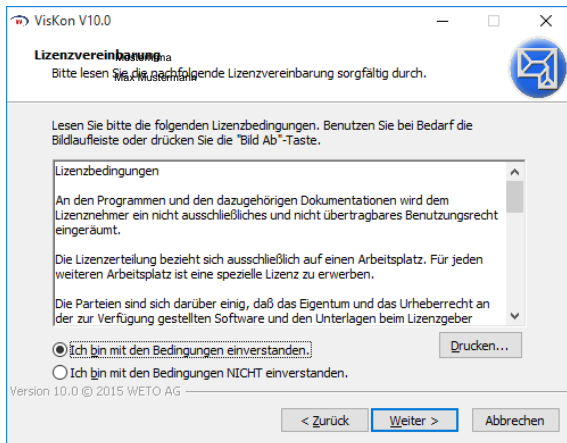
Wenn das Setup alle erforderlichen Komponenten installiert oder von einer früheren Installation bereits vorgefunden hat, kann mit der eigentlichen Installation von VisKon fortgefahren werden:



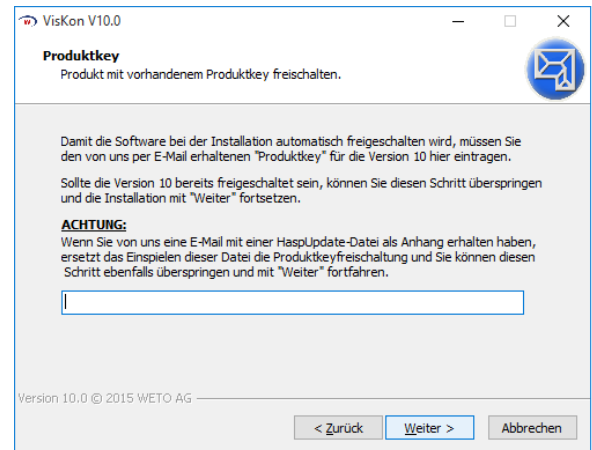
Klicken Sie auf „Weiter“.



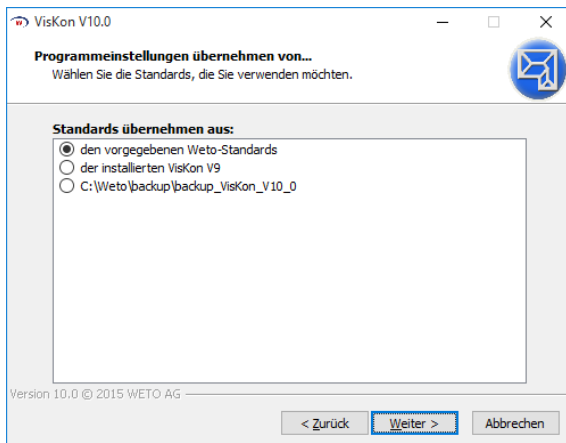
Wählen Sie hier das gekaufte Programm aus und klicken im Anschluss auf „Weiter“.



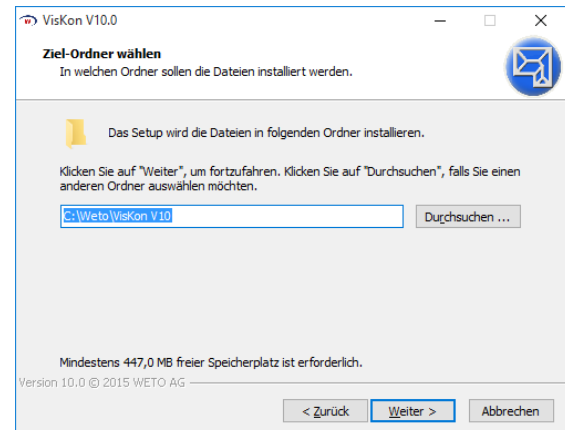
Aktivieren Sie die Option „Ich bin ... einverstanden“ und klicken Sie auf „Weiter“.



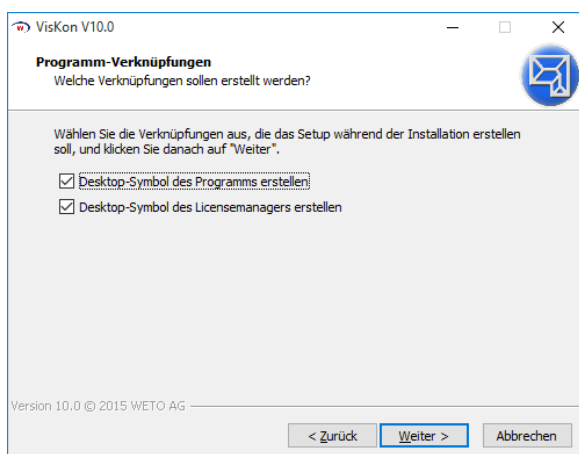
Als nächstes geben Sie den erhaltenen Produkt-Key ein. Haben Sie noch keinen Produkt-Key erhalten, kann die Lizenzierung auch zu dann als 30-Tage-Demo Version installiert. Lesen Sie dazu auch die Hinweise zur Lizenzierung.



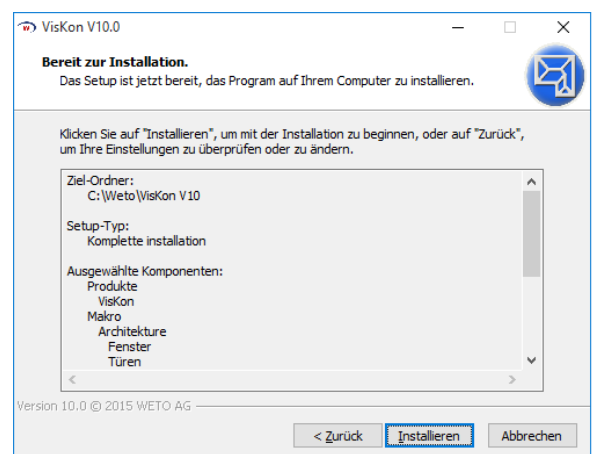
In diesem Schritt können Sie auswählen, ob Ihre vorhandenen Standardwerte oder die durch Weto vorgegebenen verwendet werden sollten. Wenn Sie Ihre Wahl getroffen haben, bestätigen Sie dieses Fenster mit „Weiter“.



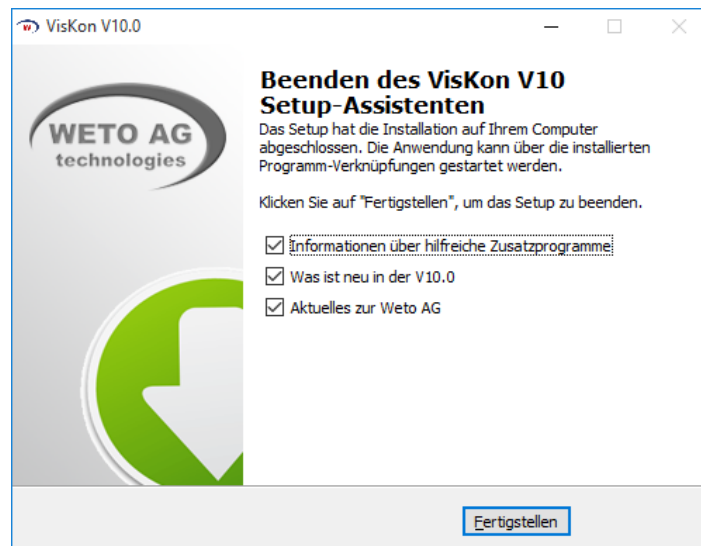
In diesem Fenster können Sie den Installationspfad für VisKon auswählen und die Eingabe mit „Weiter“ bestätigen



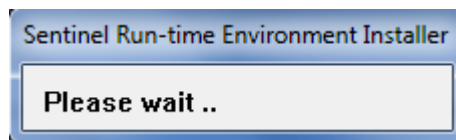
Hier kann gewählt werden, ob Desktopverknüpfungen erstellt werden sollten.



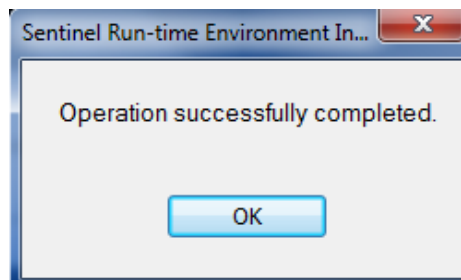
Hierbei handelt es sich um eine finale Übersicht, über die zuvor eingestellten Daten. Bestätigen Sie diese mit dem Schalter „Installieren“.



Im letzten Schritt schließen Sie das Setup mit „Fertigstellen“ ab.



Nach der Installation des Programms wird automatisch der Lizenztreiber installiert und für die Verwendung vorbereitet. Ferner wird hier eine XX-Tage-Demolizenz eines Software-Produkts aus unserem Portfolio installiert.



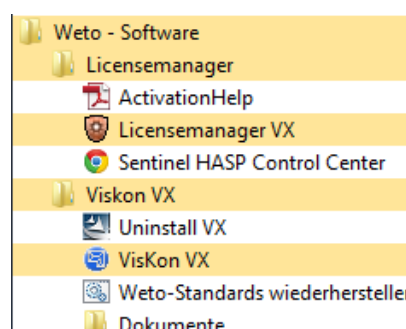
War die Installation des Sentinel Runtime Environment erfolgreich, erscheint am Schluss diese Meldung. Sollte eine andere Meldung erscheinen, lesen Sie dies in unseren Installationshinweisen nach.

Nach dieser Installation werden noch verschiedene Einstellungen vorgenommen. Bitte brechen sie diese nicht ab, sondern lassen Sie das Setup durchlaufen, bis sich alle Fenster geschlossen haben.

Danach ist die Installation abgeschlossen. Auf dem Desktop finden Sie nun Verknüpfungssymbole für die neue Version.

Zusätzlich finden Sie Hilfreiche Dokumente unter „Start → Programme → VisKon V.X → Dokumente“ (siehe ScreenShot) und unter Windows 8/10 direkt in der Home-Ansicht.

Den Lizenzmanager finden Sie jetzt in einem Ordner unter „WETO–Software“ und nicht mehr - wie gewohnt - im Programm-Ordner.



1.2 LIZENZIERUNG

Nicht zuletzt aufgrund der Notwendigkeit der wachsenden Zahl an Raubkopien unserer Softwarelösungen im In- und Ausland entgegenzutreten sowie unserem Ziel, Ihnen als Kunden auch weiterhin Zukunfts- und Investitionssicherheit zu geben, wurde ein neues Lizenzierungsverfahren für Softwareprogramme aus dem Hause WETO eingeführt.

Deshalb werden Softwareprodukte aus dem Hause WETO zukünftig standardmäßig ohne "Dongel" (Hardlock) ausgeliefert. Stattdessen kommt ein sogenannter "Softlock" zum Einsatz. Dies ist ein rein softwarebasierter Lizenzschutz.

Mit dem WETO-Licensemanager führen Sie nicht nur die Registrierung Ihrer WETO-Programme durch. Sie können auch z.B. eine Lizenz zeitweise auf einen anderen Rechner übertragen oder dauerhaft an einen neuen Rechner übergeben. Auch der Lizenztausch zwischen zwei Rechnern ist möglich. Den Lizenzmanager finden Sie im Installationsordner von VisKon.

Was das für Sie bedeutet und welche Vorgehensweise wir in unterschiedlichen Fällen empfehlen, lesen Sie in der entsprechenden Hilfedatei. Diese finden Sie entweder in der Hilfe im Lizenzmanager oder unter folgendem Link: <http://www.weto.de/doku/index.htm>

Herausgeber

WETO AG

Muth 2

D-94104 Tittling

Telefon: +49 (0)8504 / 9229-0

Internet: www.WETO.de

Telefax: +49 (0)8504 / 9229-19

eMail: info@WETO.de

WETO Nord GmbH & Co.KG

Hefehof 8

31785 Hameln

Tel. +49 (0) 5151/5852000

Internet: www.WETO-nord.de

Fax +49 (0) 5151/5852099

eMail: info@WETO-nord.de

Urheberrecht

Wir weisen darauf hin, dass die in dieser Anleitung verwendeten Soft- und Hardwarebezeichnungen sowie Markennamen der jeweiligen Hersteller im allgemeinen geschützt sind.

Alle in dieser Anleitung mitgeteilten Angaben und Programme wurden mit größter Sorgfalt erarbeitet bzw. zusammengestellt und unter Einhaltung wirksamer Kontrollmaßnahmen reproduziert. Trotzdem sind Fehler nicht gänzlich auszuschließen.

Die in diesen Unterlagen enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Einhaltung aller anwendbaren Urheberrechte liegt im Verantwortungsbereich des Benutzers.

Es ist möglich, dass die WETO AG Rechte an Patenten bzw. angemeldeten Patenten, an Marken, Urheberrechten oder sonstigem geistigen Eigentum besitzt, die sich auf den fachlichen Inhalt bzw. Methoden dieses Dokuments und Softwareprogramms beziehen. Das Bereitstellen dieses Dokuments gibt Ihnen jedoch keinen Anspruch auf diese Patente, Marken, Urheberrechte oder auf sonstiges geistiges Eigentum.

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, siehe unter www.WETO.de.

© 2016 WETO AG. Alle Rechte vorbehalten.

Andere in diesem Dokument aufgeführte Produkt- und Firmennamen sind möglicherweise Marken der jeweiligen Eigentümer.

